Füchse zeigen Kampfgeist: Sensationeller Overtime-Sieg gegen Eisbären!

Die Füchse gewinnen 4:3 gegen die Hammer Eisbären nach Overtime. Spielanalyse, Tore und Verletzungsupdates im Überblick.

Am 11. Januar 2025 besiegten die Lausitzer Füchse die Hammer Eisbären in einem spannenden Spiel mit 4:3 nach Overtime. Der Beginn der Partie war vielversprechend für die Füchse, die durch Zoweil in der ersten Minute in Führung gingen. Doch die Eisbären drehten das Spiel, führten zwischenzeitlich mit 3:1, bevor die Füchse in den letzten Drittel zurückkamen und den Ausgleich erzielten.

Die Tore im Spiel fielen im Folgenden:

- 1:0 Zoweil (Neumann, Deeg) – 01:26

- 1:1 Markkula (Brunner, Balla) – 32:50
- 1:2 Demmler (Berry, Reuss) – 33:50
- 1:3 Alanne (Balla, Hahn) – 35:53
- 2:3 Saarelainen (Neumann, Deeg) – 41:08
- 3:3 Neumann – 44:14
- 4:3 Mannes (L.W. Libäck) – 63:15

Spannender Spielverlauf

Nach dem ersten Drittel führten die Füchse, doch im zweiten Drittel fanden sie den Anschluss nicht mehr. Die Eisbären konnten mit zwei schnellen Toren in der 33. und 35. Minute die Führung übernehmen. Dennoch zeigte das Team von Trainer Fabian Schwarze eine bemerkenswerte Reaktion. Im letzten Drittel erzielten die Füchse zwei Tore und brachten das Spiel in die Overtime.

Nicklas Mannes sicherte den Sieg in der Overtime und machte das Comeback perfekt. Steven Deeg feierte dabei ein erfolgreiches Comeback und steuerte zwei Scorerpunkte bei. Die Füchse hatten insgesamt 40 Schüsse auf das Tor abgegeben, während die Eisbären 32 Schüsse verzeichneten.

Verletzungen und Ausblick

Die Partie war schmerzlich für die Füchse, die mit einer langen Liste verletzter Spieler kämpfen müssen, darunter Brooklyn Beckers, Wladislav Kronhardt und Pontus Wernerson Libäck. Zudem verletzte sich Jannis Kälble im ersten Drittel, allerdings scheint seine Verletzung nicht schwerwiegend zu sein. Die Atmosphäre in der Halle war dennoch großartig, was Trainer Schwarze in seiner Ansprache an die Fans würdigte und die Bedeutung der gesammelten Punkte hervorhob.

Das nächste Spiel steht bereits vor der Tür, am Sonntag treffen die Füchse auf Rostock, wo sie die Chance haben, sich einen Platz in den Top 8 zu sichern.

Parallel zu diesem Spiel fanden weitere spannende Begegnungen in der Liga statt. So gewannen die Blue Devils Weiden überlegen gegen die Eispiraten Crimmitschau mit 7:1, während Selber Wölfe und EV Landshut ein spannendes Duell mit 4:3 für Selb endeten. Kassel setzte sich im Penaltyschießen gegen die Dresdner Eislöwen durch, und auch Rosenheim konnte sich gegen Freiburg nach Overtime durchsetzen. Die Zuschauerzahlen variieren zwischen 2.560 und 7.162, was die große Begeisterung für Eishockey in Deutschland verdeutlicht, wo rund 4,8 Millionen Menschen großes Interesse an diesem Sport haben.

Eishockey gilt in Deutschland als ein wichtiger Sport und hat einen festen Platz in den Herzen vieler Fans. Die Deutsche Eishockey Liga (DEL) bleibt das Top-Niveau, und die Vorfreude auf kommende Spiele ist bereits spürbar, während die Fans ihre Mannschaften weiterhin leidenschaftlich unterstützen.

Zusammengefasst zeigt die heutige Partie, dass die Füchse trotz der Herausforderungen durch Verletzungen und eine kämpferische Eisbären-Mannschaft bereit sind, sich den Herausforderungen der Liga zu stellen und um Punkte zu kämpfen.

Die Vorfreude auf das bevorstehende Spiel gegen Rostock ist groß, während die Spieler mit der Unterstützung ihrer Anhänger alles geben werden, um ihren Platz in der Tabelle zu festigen. **Senioren EVD** berichtet weiterhin über die Entwicklungen im deutschen Eishockey.

Für detailliertere Neuigkeiten über andere Spiele und Statistiken werfen Sie einen Blick auf **DEL 2** und für weitere interessante Fakten über den rink und die Eishockey-Kultur in Deutschland besuchen Sie **Statista**.

Details	

Quellen	• **senioren.evd-ev.de** • **www.del-2.org**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net